



**CVP Fraktion GGR**

<b>Parlamentarischer Vorstoss GGR</b>
Eingang : ... 28. 6. 2007 .....
Bekanntgabe im GGR : ... 3. 7. 2007 .....

**Stadtkanzlei  
6300 Zug**

Zug, 28. Juni 2007

### **Postulat betreffend Hilfeleistung für die vom Unwetter im Raum Einsiedeln / Sihlsee betroffenen Menschen**

---

**Der Stadtrat wird ersucht, die Notlage im vom kürzlichen Unwetter besonders schwer betroffenen Raum Einsiedeln / Sihlsee abklären zu lassen und für die von den Versicherungen nicht gedeckten Schäden sowie den Wiederaufbau der Existenzgrundlagen Hilfeleistungen in der Grössenordnung von bis zu Fr. 200'000.- auszurichten bzw. dem Grossen Gemeinderat einen entsprechenden Ausgabenbeschluss zu beantragen.**

#### **Begründung:**

Am Mittwoch, 20. Juni 2007 wurde die Region Einsiedeln/Sihlsee vom schwersten Unwetter seit Jahrzehnten heimgesucht. Eine Person wurde ernsthaft verletzt, über 500 Schadenfälle mussten durch die Rettungskräfte und die Bevölkerung bearbeitet werden. Hunderte von Kellern, Wohnungen und Geschäften wurden überschwemmt, und Erdrutsche beschädigten Brücken und Strassen. Die Strom- und Wasserversorgung fiel aus, und während Tagen musste aus Sicherheitsgründen sogar das Trinkwasser abgekocht werden. Die Existenzgrundlage vieler Menschen ist ernsthaft gefährdet.

Zur Region Einsiedeln haben die Zuger eine ganz besonders nahe, historische und aktuelle Verbindung.

Anlässlich seiner letzten Sitzung hat der Grosse Gemeinderat auf Antrag des Stadtrates die Rückstellung für Hilfeleistungen grosszügig mit 1 Million Franken dotiert. Es bestand dabei die ausdrückliche Meinung, dass die Sonderzuweisung für genau solche Hilfeleistungen bei grösseren Schadenereignissen Verwendung finden soll.

**Die CVP Fraktion ersucht deshalb den Stadtrat um rasche freundeidgenössische Hilfe.**

Für die CVP Fraktion:

  
Halter Hugo, Fraktionschef